

KAMBO

Allgemein Information.

Die Erfahrung mit Kambo ist ganzheitlich auf emotionaler, geistiger und körperlicher Ebene. Die regelmässige Anwendung kann tiefgreifende Blockaden lösen, das Immunsystem regulieren und wieder neu ausbalancieren.

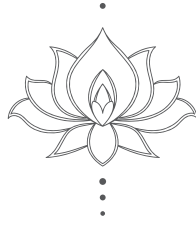
Die indigene Medizin wirkt auf tiefer Ebene und gilt im Amazonasgebiet als eines der wirksamsten Mittel zur Reinigung, Entgiftung und Stärkung (physisch und psychisch). Die Anwendung erfolgt oberflächlich über die Haut und die Wirkung entfaltet sich über das lymphatische System.

Die möglichen Wirkungen von Kambo können sich auf unterschiedlichsten Ebenen zeigen:

- Stärkung des Immunsystems
- Intensivierung der Sinneswahrnehmung
- Anregung der Verdauungsprozesse, Stabilisierung der Darmflora
- Erhöhung der psychischen Stabilität
- Verbesserung der Resilienz
- Regulierung des Blutdrucks
- Schmerzlindernde Wirkung
- Antibiotische und antivirale Wirkungen
- Balancierung und Stabilisierung des Hormonhaushalts

Neben der traditionellen Anwendung können in der Behandlung auch Meridiane, Chakren und aurikuläre Energieleitbahnen mit einbezogen werden - je nach Intention, psychischer Konstitution oder körperlicher Symptomatik. Daneben gibt es für besonders sensitive Menschen auch weiterentwickelte Techniken, die eine sanfte, aber dennoch effektive Anwendung ermöglichen.

Unmittelbare und kurzfristige Wirkungen können eine verbesserte Stimmung, Wachsamkeit, Klarheit, Konzentration, Energie, innere Ruhe und Stressresistenz sein. Langfristig stärkt Kambo das Immunsystem und verbessert die körpereigenen Abwehrsysteme, so dass bestehende gesundheitliche Beschwerden sich verbessern können. Auf spiritueller Ebene hilft Kambo, Hindernisse zu überwinden und auf emotionaler Ebene, Blockaden zu lösen.



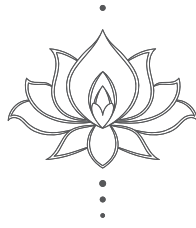
Kontraindikationen

Kambo ist nicht für jede(n) geeignet und aus Gründen der Sicherheit sind Menschen mit den folgenden gesundheitlichen Beschwerden von der Behandlung ausgeschlossen:

- Schwere Herzprobleme
- Schlaganfall (Apoplex)
- Menschen, die Medikamente gegen niedrigen Blutdruck einnehmen
- Menschen, denen die geistige Fähigkeit fehlt die eigenständige Entscheidung für/gegen eine Kambô-Behandlung zu treffen
- Schwerwiegende psychische Gesundheitsprobleme (ausgenommen Depressionen/Angststörungen)
- Aktuelle Chemotherapie/Radiologie und 6 Wochen danach
- Menschen die Immunsuppressiva einnehmen aufgrund von Organtransplantationen
- Frauen, die schwanger sind oder sein könnten
- Frauen, die ein Kind unter 6 Monaten stillen
- Menschen mit aktueller und schwerer Epilepsie
- Menschen, die sich aktuell von einem grösseren chirurgischen Eingriff erholen
- Borderline-Persönlichkeitsstörung
- Bestimmte Formen von EDS (Ehlers-Danlos-Syndrom)
- Morbus Addison
- Menschen mit Beschwerden der Speiseröhre (Ösophagusblutung, -ruptur)
- Menschen die Bufo, Iboga oder Ibogain in den letzten 3 Monaten eingenommen haben
- Menschen unter 18 Jahren
- Tiere

Diese Texte wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt
Danke für Deinen achtsamen Umgang damit

Weitere Informationen unter www.iakp.org



Für Folgendes ist Vorsicht geboten (bitte unbedingt Rücksprache halten):

- Einnahme von Immunsuppressiva gegen Autoimmunerkrankungen
- Einnahme von Schlankheitsmitteln oder Schlafmitteln (auch natürliche und frei verkäufliche Mittel wie Serotonin oder Melatonin)
- Drogen- oder Alkoholabhängigkeit
- Kein längeres Fasten (Heilfasten, Saftfasten, etc.).
-> 7 Tage vor und nach der Behandlung
- Darmspülungen, Einläufe, Leberspülungen und jegliche Entgiftungen auf Wasserbasis sind für 5 Tage vor und nach Kambō zu meiden.
Dies gilt ebenso für Sauna und Hot Yoga.
- Bulimie

Obwohl die Wahrscheinlichkeit sehr gering ist, ist es erforderlich sich des Zustands des Boerhaave-Syndroms bewusst zu sein: Spontane Ruptur der Wandschichten des Oesophagus infolge eines plötzlichen Anstiegs des intraoesophagealen Drucks. Es handelt sich um ein seltenes Krankheitsbild, dennoch ist es in den letzten Jahren einige Male bei gesunden Personen aufgetreten.

HIER gibt es dazu mehr Informationen: <https://iakp.org/contraindications/>

Zusätzliche Information

- Menstruation: Die im Kambō enthaltenen Vasodilatoren können Kontraktionen im Uterus und Blutfluss verstärken
- Asthmatiker bringen bitte unbedingt ihren Inhalator zur Behandlung mit
- Für Diabetiker gibt es besondere Richtlinien, bitte kontaktiere mich, so dass wir die Vorgehensweise besprechen
- Für Menschen mit psychischen Erkrankungen (auch vergangene): Bitte kontaktiere mich, so dass wir die Krankheitsgeschichte und evtl. den medikamentösen Verlauf besprechen
- Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln und Medikamenten: Diese sollten am Tag der Behandlung üblicherweise nicht eingenommen werden. Bitte kontaktiere uns, so dass wir dies individuell besprechen und festlegen